Programm August 2020

Samstag, 16.40 Uhr auf SRF 1 Sonntag, ca.12 Uhr auf SRF zwei Wiederholungen auf SRF info



01./02. August: 25 Jahre auf Sendung – Teenie-Mama wird erwachsen - Talk

ERF 476

Mit 16 Jahren wird Ramona Lüthi ungewollt schwanger. Sie ist geschockt, ihre Jugend ist auf einen Schlag vorbei. Heute ist Ramona 26 Jahre alt, ihre Tochter Alisha 9. Wie bewältigt die damalige «Teenie-Mama» Beruf, Kinderbetreuung, Finanzen und Wohnsituation?

Ramona Lüthi ist 16 Jahre alt und in der Berufslehre, als sie ungewollt schwanger wird. Der positive Schwangerschaftstest ist eine negative Nachricht. Ein Schock, der ihre Jugend mit einem Schlag beendet. Da für sie klar ist, dass sie ihr Baby bekommen will, steht sie vor grossen Herausforderungen. Wie kriegt sie Ausbildung, Kinderbetreuung, Finanzen und Wohnsituation geregelt? Ihre Eltern sind anfangs ebenfalls geschockt. Doch sie stellen ihre eigenen Zukunftspläne einer mobilen Kaffeebar oder eines Backshops zurück und stehen ihrer Tochter tatkräftig zur Seite. Heute ist Ramona Lüthi 26 Jahre alt, ihre Tochter Alisha 9. Wie haben die beiden das letzte Jahrzehnt gemeistert? Wie blicken die Grosseltern auf diese Zeit zurück? Und welche Träume konnten sie doch noch realisieren? Im Rahmen des 25-Jahr-Jubiläums von «FENSTER ZUM SONNTAG» kommt es zum Wiedersehen mit drei Generationen der Familie Lüthi, die 2013 in der Sendung «Papa einer Teenie-Mama» erstmals zu Gast waren.

08./09. August: 25 Jahre auf Sendung – Menschen hautnah - Magazin

AV 647

Familiengeschichten gehören zu den Themenschwerpunkten von FENSTER ZUM SONNTAG. Menschen berichten ganz persönlich über ihr Erleben von Liebe, Erfolg, Krankheit oder dem Tod in der Familie. Aline Baumann besucht Familie Köhn, über die bereits viermal im FENSTER ZUM SONNTAG berichtet wurde.

Es war vor 13 Jahren, als Gabriele als erste der Familie Köhn in einer Sendung von FENSTER ZUM SONNTAG mitwirkte. 2007 war sie alleinerziehend und verdiente ihr Auskommen mit fünf verschiedenen Reinigungsjobs. Nie hätte sie damals geahnt, wie ihre Zukunft aussehen könnte. Auch Andi Köhns Ehe zerbricht. Die Trennung kommt für ihn unerwartet und trifft ihn schwer. Er braucht eine Auszeit in einer Klinik, um mit der Situation klar zu kommen. Einige Zeit später lernen sich Gabriele und Andi kennen und drei Jahre später heiraten sie. Es entsteht eine bunte Familienkonstellation. Doch das Paar merkt bald, dass die Erziehung der Kinder dadurch nicht einfacher wird. 2020 finden bei Köhns gleich zwei Hochzeiten statt. Zwei der mittlerweile erwachsenen Kinder aus der Patchworkfamilie heiraten. Die Moderatorin Aline Baumann schaut mit der Familie Köhn auf die vergangenen Jahre zurück und fragt nach, was für einen Rat Gabriele und Andi ihren Kindern mit in ihr zukünftiges Eheleben geben.

15./16. August: «Mami, lebst du noch?» (W. vom 10.11.18) - Talk

ERF 440 B

Als Kind hat Angie Stones oft Angst, ihre Mutter könnte tot sein. Denn der Vater bedroht sie im Drogenrausch mit Waffen. Bis er für 14 Jahre verschwindet. Als er zurückkommt, pflegt Angie ihren drogensüchtigen Vater dennoch bis zur Erschöpfung. Und es folgen Wunder, Versöhnung, Familienvereinigung.

Angie Stones erlebt eine Kindheit voller Drogen, Streit und Gewalt. Bereits als Kleinkind muss sie zusehen, wie ihr Vater im Drogenwahn mit dem Gewehr auf den Fernseher schiesst, wenn die falsche Fussballmannschaft gewonnen hat. Oder wie er ihre Mutter bedroht. Deshalb fragt die kleine Angie nach dem Nachhause kommen jeweils als Erstes: «Mami, lebst du noch?» Einmal geht Angies Vater Zigaretten holen und verschwindet für Monate – später sogar für ganze 14 Jahre. Als er dann plötzlich wieder auftaucht, alkohol- und drogensüchtig und schizophren, übernimmt die 20-jährige Angie die Verantwortung für ihn. Obwohl er ihr das Leben zur Hölle gemacht hat und weiterhin schwermacht, kümmert sie sich bis zur Erschöpfung um ihn. Und setzt ihn auf kalten Entzug. Es folgen: Burnout, Wunder, Heilung, Versöhnung. Und Angie bekommt doch noch, was sie nie hatte: Eine richtige Familie. In den Zentralschweizer Bergen erzählt die heutige Wanderleiterin ihre unglaubliche Familiengeschichte.

Programm August 2020

Samstag, 16.40 Uhr auf SRF 1 Sonntag, ca. 12 Uhr auf SRF zwei Wiederholungen auf SRF info



22./23. August: Zwischen Landidyll und Existenzangst - Magazin

AV 648

Viele träumen vom eigenen Bauernhof, vom Leben in und mit der Natur und davon, der eigene Chef sein. Doch das Landidyll bröckelt. Viele Bauern finden sich in einem Existenzkampf wieder, denn die Schweizer Landwirtschaft ist im Wandel.

Allein 2019 mussten 800 landwirtschaftliche Betriebe in der Schweiz aufgeben. Andri Kober weiss, was die Bäuerinnen und Bauern beschäftigt. Er ist Präsident des «Bäuerlichen Sorgentelefons», einem Hilfsangebot für alle in der Landwirtschaft tätigen Menschen in schwierigen Situationen. Völlig anonym können Betroffene ihr Herz ausschütten und sich beraten lassen. Existenziell bedroht ist Wisi Zgraggen aus Erstfeld, der mit der Heuballenpresse einen lebensgefährlichen Unfall hat. Er überlebt, doch er verliert dabei beide Arme. Den Betrieb ohne Arme weiterzuführen scheint unmöglich. Doch nur mit einer IV Rente weiterleben kommt auch nicht in Frage. Die Liebe zu feinem Tafelobst eröffnet für Michaela und René Hiltbrunner aus Bibern neue Perspektiven. Als sich der konventionelle Betrieb nicht mehr rechnet, beginnen sie mit dem Anbau von Kirschen. Dann wagen sie die Zucht der selten gewordenen Quitten und finden eine Marktlücke. Doch eine Gewissheit, dass das Konzept aufgeht und der Betrieb wirtschaftlich arbeitet, gibt es nicht. Die Spannung zwischen Landidyll und Existenzkampf bleibt.

29./30. August: Fremd in der Heimat - Talk

ERF 477

Die Kindheit in Kamerun prägt Mathias Schmid bis heute. Zurück in der Schweiz, ist er mit dem Leben überfordert. So wandert er nach Kamerun aus, heiratet und lebt seinen kamerunischen Traum. Bis er mit seinem Motorrad schwer verunfallt. Ein Kampf ums Überleben beginnt.

Mathias Schmid wächst als Missionarskind in Kamerun auf. Als Teenager zieht er mit seiner Familie zurück in die Schweiz. Doch der Überfluss in der Schweiz überfordert ihn. Um vor der Realität des neuen Alltags zu fliehen, konsumiert er Drogen. Nach einigen Jahren in der Schweiz reist er für Ferien nach Kamerun, wo die Kamerunerin Talata kennenlernt. Über beide Ohren verliebt, wandert er nach Kamerun aus, heiratet und wird Vater eines Sohnes. In seiner Wahlheimat lebt Mathias Schmid seinen Traum. Bis zu einem schweren Motorradunfall. Er liegt im Koma. In Kamerun kann er nicht versorgt werden. Die Rega transportiert ihn zurück in die Schweiz; es folgt ein monatelanger Aufenthalt im Krankenhaus und in der Reha-Klinik. «Für Gott wäre es ein leichtes gewesen, mich sterben zu lassen. Doch er gab mir «kleinem Nichts» eine Aufgabe auf dieser Welt, diese möchte ich erfüllen.»

Sendeplätze und Sendezeiten:

- Samstag, 16.40 Uhr auf SRF 1 und 18.30 Uhr auf SRF info
- Sonntag, ca. 12 Uhr auf SRF zwei und 17.45 Uhr auf SRF info

Die aktuellen Sendezeiten von FENSTER ZUM SONNTAG erfahren Sie auf der täglich aktualisierten Website www.sonntag.ch.

ALPHAVISION, 4612 Wangen, 22.07.20, Änderungen vorbehalten! - Ausstrahlungszeiten aktuell auf sonntag.ch und erf.ch

FENSTER ZUM SONNTAG, die TV-Reihe zu aktuellen Themen aus christlicher Sicht, wird gemeinsam von der ALPHAVISION AG und der Partnerorganisation ERF Medien produziert. Das Magazin (moderiert von Aline Baumann) wird redaktionell von der ALPHAVISION, der Talk (moderiert von Ruedi Josuran) von ERF Medien verantwortet. Ideelle Trägerin des Projektes ist die STIFTUNG CHRISTLICHES FERNSEHEN.